

Schriften zum Tier im Recht

Herausgegeben von der Stiftung für das Tier im Recht (TIR)

Band 5

Isabelle Häner / Gieri Bolliger / Antoine F. Goetschel

Geheimhaltungspflicht von Mitgliedern der Tierversuchskommissionen

(namentlich im Kanton Zürich)

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	5
A. Bewilligungsverfahren für Tierversuche im Überblick	9
I. Einleitung	9
II. Tierversuchskommissionen	11
1. Begriff	11
2. Tätigkeitsbereich	13
2.1. Gesuchsbegutachtung	13
2.2. Tierhaltungs- und Versuchskontrollen	14
III. Tierversuchskommission des Kantons Zürich	15
1. Organisation	15
2. Tätigkeitsbereich	16
3. Rekurs- und Beschwerderecht	17
B. Geheimnisproblematik im Überblick	21
I. Strafrechtlicher Geheimnisschutz	21
II. Kommunikationsbedürfnis der Kommissionsmitglieder	23
1. Beizug von externem Sachverstand	23
2. Schritt in die Öffentlichkeit	24
3. Rücksprache mit Tierschutzorganisationen	25
III. Fragestellung	27
C. Rechtliche Beurteilung	29
I. Tragweite des Amtsgeheimnisses für Kommissionsmitglieder	29
1. Im Allgemeinen	29
2. Tatbestandsvoraussetzungen von Art. 320 StGB	31
2.1. Vorsatz	31
2.2. Geheimnis	31
2.3. Berechtigtes Geheimhaltungsinteresse	32
2.4. Geheimhaltungswille	36

2.5. Kausalzusammenhang	36
2.6. Offenbarung an unberechtigte Drittperson	37
2.6.1. Andere Kommissionen, Gutachter, Auftraggeber etc.	38
2.6.2. Externe Sachverständige und Rechtsvertreter	40
2.6.3. Tierschutzorganisationen	43
2.6.4. Öffentlichkeit	43
3. Konkurrenzen	44
4. Informationen und Meinungsäusserungen ohne Geheimnisverletzung	45
4.1. Einwilligung des Geheimnisherrn	45
4.2. Zustimmung der vorgesetzten Behörde	46
4.3. Einbezug der Öffentlichkeit	48
4.4. Inner- und ausserdienstliche Meinungsäusserungen	50
4.5. Richtigstellung öffentlicher Falschinformationen	52
II. Auswirkungen des Öffentlichkeitsprinzips	54
1. Eidgenössisches Öffentlichkeitsgesetz (BGÖ)	54
2. IDG im Kanton Zürich	55
D. Zusammenfassung	59
Literaturverzeichnis	65